

Zahl der Abschiebungen, Zurückweisungen und Zurückschiebungen - Jahresvergleich

Basierend auf den regelmäßigen Anfragen der Linksfraktion, zusammengestellt von Thomas Hohlfeld und Katharina Schoenes - letzte BT-Drs.: 19/27007, 2.3.2021

	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2010	2008
Abschiebungen auf dem Luftweg	8.970	19.238	21.059	21.904	23.886	19.712	8.557	7289	6919	6907	7778
<i>davon unbegleitet</i>	5.153	12.252	10.328	9.280	7.730	6.569	6.291	5466	4865	4428	4653
Abschiebungen auf dem Seeweg	48	116	92	51	113	26	26	1	10	3	0
Abschiebungen auf dem Landweg	1.782	2.743	2.466	2.011	1.376	1.150	2.301	2908 ¹	722	648	616
Abschiebungen gesamt	10.800	22.097	23.617	23.966	25.375	20.888	10.884	10.198	7.651	7.558	8.394
Zurückschiebungen auf dem Luftweg	106	120	78	38	47	30	196	800	933	4380	1894
Zurückschiebungen an Landgrenzen	2.711	2.801	2.411	1.663	1.220	1.444	2.764	3658	3389	3942	3757
Zurückschiebungen an den Seegrenzen	66	13	8	6	12	7	7	40	95	91	94
Zurückschiebungen gesamt	2.883	2.934	2.497	1.707	1.279	1.481	2.967	4.498	4.417	8.413	5.745
Zurückweisungen auf dem Luftweg	7.361	7.682	5.851	4.744	4.233	4.205	3.609	3828	3814	3407	3103
Zurückweisungen an den Landgrenzen	12.142 ²	6.004	6.208	7.504	16.562 ³	4.689	0	0	0	0	4091
Zurückweisungen an den Seegrenzen	187	3	20	122	56	19	3	22	15	152	40
Zurückweisungen gesamt	19.690	13.689	12.079	12.370	20.851	8.913	3.612	3.850	3.829	3.559	7.234
SUMME	33.373	38.720	38.193	38.043	47.505	31.282	17.463	18.546	15.897	19.530	21.273
<i>inklusive Dublin-Überstellungen</i>	2.953	8.423	9.209	7.102	3.968	3.597	4.772	4.741	3.037		

Eine **Abschiebung** („Rückführung“) wird verfügt und vollstreckt gegen vollziehbar **ausreisepflichtige Personen** ohne gültigen Aufenthaltstitel, die vermutlich nicht „freiwillig“ ausreisen werden (§ 58 AufenthG). Es geht um: abgelehnte Asylsuchende, „visa-overstayers“ (nach abgelaufenem Besuchsvisum), Personen mit abgelaufenen Aufenthaltserlaubnissen (z.B. ehemalige Studierende), Ausgewiesene und „illegal“ Eingereiste, aber auch um UnionsbürgerInnen ohne Freizügigkeitsrecht.

Zurückschiebungen werden innerhalb von sechs Monaten nach unerlaubter Einreise vollzogen (z.B. nach Kontrollen in Grenznähe oder in der Bahn), oder nach einer Zurückweisung durch einen anderen Staat (dann „unverzüglich“). Außerdem ist eine Zurückschiebung zulässig, wenn ein anderer Staat aufgrund einer zwischenstaatlichen Übereinkunft zur Rückübernahme verpflichtet ist (§ 57 AufenthG).

Zurückweisungen (= Einreiseverweigerung) erfolgen **unmittelbar an der Grenze** (oder nach „Flughafenverfahren“) bei Versuch einer unerlaubten Einreise (§ 15 AufenthG), etwa weil kein Visum oder Aufenthaltstitel oder ein Ausweisungsgrund vorliegt, oder wenn Zweifel am angegebenen Aufenthaltszweck bestehen oder eine unerlaubte Erwerbstätigkeit vermutet wird. Eine Zurückweisung erfolgt auch bei Personen, die für einen vorübergehenden Aufenthalt keinen Aufenthaltstitel benötigen, wenn kein gültiger Pass vorliegt (oder die Identität unklar ist), der Lebensunterhalt nicht gesichert ist, die Interessen Deutschlands gefährdet sind. Seit Anfang 2009 ist Deutschland von Schengen-Staaten umgeben, deshalb gab es keine Zurückweisungen an den Landesgrenzen mehr – bis Mitte 2015 Binnengrenzkontrollen wieder eingeführt wurden.

Überstellungen Asylsuchender nach der Dublin III-Verordnung an den für die Asylprüfung zuständigen Staat zählen i.d.R. als Ab- bzw. Zurückschiebung.

Abschiebungen auf dem Landweg sind vor allem Dublin-Überstellungen oder betreffen UnionsbürgerInnen.

¹ der Anstieg geht vor allem auf Land-Abschiebungen nach Polen zurück; überwiegend Überstellungen im Dublin-Verfahren

² 2020 gab es 6.185 Land-Zurückweisungen wegen Gefahr für Sicherheit und Ordnung bzw. die öffentliche Gesundheit – offenbar überwiegend zur Pandemiebekämpfung

³ Zu 95% waren dies Zurückweisungen an der dt.-österr. Grenze, betroffen waren vor allem afghanische, syrische und irakische Staatsangehörige

Abschiebungen - Bundesländervergleich:

	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Ba-Wü	1.383	2.629	2.991 -	3.438	3.646	2.431
Bayern	1.558	3.545 +	3.265	3.282	3.310	4.195
Berlin	986 +	995	1.169 -	1.645	2.027	898
Brandb.	221	326	439	490	570	321
Bremen	33 -	93	95	81 +	76	22
Hamburg	305	456	520	564	767	612
Hessen	739	1.600	1.711 +	1.147 -	1.723	2.651
MeckVor.	160	324	403 -	526	817	740
Nieders.	622	1.122 -	1.484 -	1.694	1.908	938
NRW	2.805	6.359	6.603	6.308 +	5.121	4.395
Rh-Pf	429 -	1.267	1.456 +	1.293 +	909	482
Saarland	55 -	195 +	188	183	216	276
Sachsen	529	1.172 +	1.147	1.034 -	1.814	724
Sa-Anh.	287	557	688	645	836	861
Schl.Hol.	188	457 +	392 -	538	790	397
Thüringen	220	462 -	654	657 +	569	322
GESAMT	10.800 (298 BuPol)	22.097 (538 BuPol)	23.617 (412 BuPol)	23.966 (441 BuPol)	25.375	20.888

Mit REAG/GARP geförderte Ausreisen - Bundesländervergleich:

	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Ba-Wü	555	1.060	1.363	2.823	6.108	4.609
Bayern	1.283	2.255 -	2.636	3.409	6.399 -	8.015
Berlin	240	688 +	640	1.107	2.098 +	871
Brandb.	93	277 -	512	821	996 -	1.536
Bremen	45	91	112	196	659 +	261
Hamburg	128	248 +	233	221	518 -	766
Hessen	259	794	964	1.523	1.872	1.614
MeckVor.	132	222	238	345 +	211	211
Nieders.	574	1.287 -	1.642	3.188	8.547 +	3.795
NRW	1.461	3.579 -	4.791	11.377	16.513 +	8.213

Rh-Pf	192	715	824	1.518	3.907	3.427
Saarland	22	36 +	22	34	78	77
Sachsen	299	833	885	1.249	1.924 +	877
Sa-Anh.	147	361	419	590	1.204 -	1.497
Schl.Hol.	146	322	333	640	1.206 +	497
Thüringen	130	337 +	327	546	1.829 +	954
GESAMT	5.706	13.105 + 6.730 (BL)	15.941	29.587	54.069	37.220

Gescheiterte Abschiebemaßnahmen

Abschiebemaßnahmen (Luft) sind (in der letzten Phase mit Beteiligung der Bundespolizei) gescheitert an:

	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007												
Widerstandshandlungen	266	1.692	1.637	525	263	211	141	93	93	122	99	164	220	210												
Medizinische Bedenken	37	135	107	111	74	79	63	27	42	56	58	41	53	56												
(versuchte) Suizide, Selbstverletzung	7	29	<i>Daten wurden zuvor nicht erfragt</i>																							
Übernahmeverweigerung BuPol	84	437																								
Weigerung Pilot / Fluggesellschaft	136	596	506	314	139	93	74	29	22	39	52	58	76	59												
Rechtsmittel Gerichte	48	105	<i>Daten wurden zuvor nicht erfragt</i>																							
Weigerung des Zielstaats	21	16													15	31	26	28	8	3	8	13	11	17	28	40
Flug betreffende Gründe (Wetter, Streik...)	84	362																								
Fehlendes/ungültiges Reisedokument	20	28																								
Fehlendes Begleitpersonal	0	1																								
Flucht, Fluchtversuch	2	7																								
Fehlende Durchförderungsbeurteilung	1	-																								
Übernahmeverweigerung Begleitpersonal	1	12																								
<i>Sonstiges</i>	43	118																								
GESAMT	750	3.538																								
davon Dublin-Überstellungen	380 (51%)	2.307 (65%)																								

Einsatz von „Hilfsmitteln körperlicher Gewalt“ durch Bundespolizei

„Hilfsmittel körperlicher Gewalt“ sind u.a.: Handschellen, Hand- und Fußfesseln, Stahlfesseln, „Bodycuffs“

	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Abschiebungen	521	1.415	985	1.002	224	96
davon Dublin-Überstellung	129	349	246	94	31	39
GESAMT	650	1.764	1.231	1.096	255	135
Betroffene (Staatsang.)	NIG, MAR, ALG, AFG, GUI	MAR, ALG, NIG, AFG, GAM				

Übersicht zu Sammelabschiebungen

Jahr / BT-Drs.	Abschiebungen gesamt	Sammelabschiebungen - absolute Zahl	Sammelabschiebungen - relativer Anteil	Abschiebungen begleitet durch Bedienstete des Bundes und der Länder - absolute Zahl	Abschiebungen begleitet - relativer Anteil	Zahl der bei Abschiebungen eingesetzten Beamt*innen	Kosten für Sicherheitsbegleitung
2020 19/27007	10.800	3994 (122 Flüge) 3.852 EU 142 national	37,0 %	4.232	39,2 %	8.509 davon Bund: 8.034	EUR 3.861.000
2019 19/18201	22.097	5955 (168 Flüge) 5.606 EU 349 national	27,0 %	7.329	33,2 %	14.075 davon Bund: 13.033	EUR 7.575.000
2018 19/8021	23.617	7447 6.808 EU 639 national	31,5 %	7.987	33,8 %	10.963 davon Bund: 10.637	EUR 8.205.000
2017 19/800	23.966	8961 8.808 EU 153 national*	37,4 %	9.704	40,5 %	8.100 davon Bund: 8.049	EUR 5.388.000
2016	25.375	13.464	53,1 %	12.912	50,9 %	8.363	EUR 5.001.000

18/11112		3.399 EU 10.065 national				davon Bund: 8.313	
2015 18/7588	20.888	10.176 1327 EU 8849 national	48,7 %	10.787	51,6 %	5.841 davon Bund: 5.770	EUR 4.173.000
2014 18/4025	10.884	1.437 513 EU 924 national	13,2 %	1.568	14,4 %	2.354 davon Bund: 2.284	EUR 2.674.000

Begriffserläuterung: „Sammelabschiebung der EU“ bedeutet, dass die Maßnahme durch Frontex finanziert wurde, es handelt sich aber nicht zwingend um gemeinsame Abschiebungen mit anderen EU-Staaten. Letztere werden als „gemeinsame Abschiebemaßnahmen von Frontex“ bezeichnet (BT-Drs. 19/8021, Antwort zu Frage 12). Die Möglichkeit, nationale Sammelabschiebungen durch Frontex finanzieren zu lassen, wurde im Oktober 2016 eingeführt (BT-Drs. 19/15816, Antwort zu Frage 8).

*Die Angabe stammt aus BT-Drs. 19/15816, Antwort zu Frage 6. 2017 hat die Bundespolizei in nationaler Zuständigkeit organisierte und von der EU finanzierte Abschiebungen als „nationale Maßnahme“ erfasst, erst ab 2018 änderte sich die Erfassung zu „Maßnahme der EU“. Das erklärt die abweichende Angabe auf BT-Drs. 19/800.

Abschiebungen nach Zielstaaten

Jahr	Abschiebungen insgesamt bzw. Dublin- Überstellungen	Hauptzielstaaten	Drucksache
2020	10.800 davon DÜ: 2953	Georgien (928) Albanien (926) Serbien (719) Frankreich (712) Republik Moldau (627)	
2019	22.097 davon DÜ: 8.423	Italien (2.692) Albanien (1.528) Frankreich (1.196) Georgien (1.177) Serbien (1.007)	19/18201
2018	23.617	Italien (2.926)	19/8021

	davon DÜ: 9.209	Albanien (2.147) Serbien (1.451) Kosovo (1.229) Georgien (1.085)	
2017	23.966 davon DÜ: 7.102	Albanien (3.429) Kosovo (2.721) Serbien (2.359) Italien (2.321) Mazedonien (1.530)	19/800
2016	25.375 davon DÜ: 3.968	Albanien (6.045) Kosovo (4.988) Serbien (3.769) Mazedonien (1.958) Italien (1.120)	18/11112
2015	20.888 davon DÜ: 3.597	Kosovo (5.849) Serbien (3.691) Albanien (3.622) Mazedonien (1.493) Italien (981)	18/7588
2014	10.884 davon DÜ: 4.772	Serbien (2.127) Italien (830) Mazedonien (635) Kosovo (546) Albanien (443)	18/4025